

Die Wiener Kaffeehauskultur

Aufgaben zum Text

1. Was passt nicht?

Hör dir das Audio an und vervollständige die Sätze. Wähl alle falschen Aussagen aus – ohne dabei ins Manuskript zu schauen. Mehrere Antworten können passend sein.

1. Die Wiener Kaffeehauskultur ...
 - a) wird in über 2.000 Kaffeehäusern gepflegt.
 - b) wird auf die Wiener Türkenbelagerung zurückgeführt.
 - c) gibt es auch in vielen anderen Städten.

2. Johannes Theodat ...
 - a) war ein Spion am Hof des Kaisers.
 - b) eröffnete das erste Kaffeehaus in Wien.
 - c) ging am Ende seines Lebens in die Türkei.

3. Die Zeitungen in den Kaffeehäusern ...
 - a) sind kostenlos.
 - b) dienen bis heute als Begründung, warum der Kaffeepreis etwas höher ist.
 - c) führen zu einem Wettbewerb unter den Kaffeehäusern.

4. Das obligatorische Glas Wasser zum Kaffee ...
 - a) sollte in der Vergangenheit die Sauberkeit des Wassers belegen.
 - b) wird seit 1873 nicht mehr dazu gereicht.
 - c) ist Leitungswasser, das in den Alpen gewonnen wird und nach Wien fließt.

2. Eine Kaffeechronik: Erinnerst du dich?

Ordne die zusammenfassenden Überschriften in der Reihenfolge, in der die Informationen im Text auftauchen.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

- a) Wasserqualität in Wien
- b) Erste Gratis-Zeitung in einem Kaffeehaus
- c) Ursprung der Kaffeehauskultur
- d) Typische Gäste in einem Kaffeehaus
- e) Wiener Kaffeespezialitäten
- f) Andere Sehenswürdigkeiten in Wien

3. Kennst du dich mit Wiener Kaffeespezialitäten aus?

Ordne die Begriffe den Sätzen zu.

1. Eine bekannte Kaffeespezialität ist die _____. Sie enthält das französische Wort für „Mischung“ und besteht zu gleichen Teilen aus Kaffee, Milch und Milchschaum.
2. Das Wort „Kaffeesahne“ ist in Österreich nicht so gebräuchlich. Dort sagt man eher _____.
3. Was ist nochmal ein _____? Wenn man ihn in Wien bestellt, bekommt man einen starken Kaffee mit einem Extrakännchen Kaffeesahne.
4. Ein starker Kaffee ganz ohne Milch und Zucker heißt _____.
5. Und was ist ein _____? Da bekommt man ein Getränk, bei dem die Milch geschmacklich im Vordergrund steht – nicht der Kaffee.

- | | | |
|-------------------|----------------------|----------|
| a) Großer Brauner | b) Wiener Melange | c) Mokka |
| d) Kaffeeobers | e) Verkehrter Kaffee | |

4. Übe die (un)trennbaren Verben!

Welches Wort passt? Wähl das richtige Verb aus der Liste und schreib es in der passenden Form in die Lücke. Achte auch auf die Zeitform.

Im 17. Jahrhundert wurde Wien von den Türken _____ (1). Der Legende nach haben sie den Kaffee _____ (2). Seit der Eröffnung des ersten Kaffeehauses 1685, in dem das türkische Getränk zum ersten Mal _____ (3) werden durfte, stieg die Anzahl der Kaffeehäuser in Wien. Heute kann man in über 900 Kaffeehäuser _____ (4). Die Kaffeepreise sind zwar ziemlich hoch, jedoch sind etliche Leistungen in diesen bereits _____ (5). Man kauft mit seinem Kaffee eben auch ein bestimmtes Lebensgefühl.

einpreisen

mitbringen

belagern

ausschenken

einkehren

5. Übe die Relativpronomen!

Vervollständige die Sätze mit den korrekten Relativpronomen. Wähl die richtige Lösung aus.

1. Einige Gäste bestellen einen Einspänner, _____ (der/den/dem) man üblicherweise in einer Glastasse serviert bekommt.
2. Das erste Kaffeehaus, _____ (der/das/dem) neben Kaffee auch kostenlos Zeitungen auslegte, war das Kaffeehaus Kramers am Wiener Graben.
3. Der höhere Preis, _____ (der/den/dem) in Kaffeehäusern zu zahlen ist, wird damit begründet, dass es dort Zeitungen gibt.
4. Das obligatorische Glas Wasser, mit _____ (der/den/dem) in der Vergangenheit den Gästen die Sauberkeit des Wassers bewiesen werden sollte, ist seit 1873 klares Hochquellwasser, _____ (der/die/das) aus den Alpen stammt.

Autor: Philipp Reichert